
FDP Wetterau

ERNST LUDWIG SCHULE IN BAD NAUHEIM BRAUCHT ENDLICH EINE AULA

25.12.2025

FDP im Gespräch mit Schulleitung - Defibrillatoren lehnt Landratsamt ab

Der Vorsitzende der FDP Kreistagsfraktion Dr. h.c. Jörg-Uwe Hahn hat gemeinsam mit seinem Vertreter Peter Heidt und der Bildungsexpertin Julia Raab die Ernst Ludwig Schule in Bad Nauheim besucht und sich mit dem Schulleiter Dr. Lorenz Metzger sowie dem Stufenleiter Dr. Rolf Ahlhäuser und dem Fachbereichsleiter Helmut Walter ausgetauscht. Hinsichtlich der Personalausstattung stellte Dr. Metzger eine gute Situation fest, sogar im MINT Bereich und bei Informatikern .

Aber schon in diesem Zusammenhang hatten die Gesprächspartner das Thema überbordende Bürokratie zu erörtern. „Als Schulleiter muss ich ständig Formulare unterschreiben, deren tieferer Sinn mir immer häufiger nicht auffällt. Wir machen uns das Leben nicht nur beim Thema Klassenkonten und Überstunden wirklich schwer,“ so Dr. Metzger gegenüber den Liberalen. Auch würden die zahlreichen Zeitverträge zu einer immer größeren Bürokratie führen.

Im Bereich der baulichen Situation bemängelten die Vertreter der ELS, dass notwendige Reparaturen wie im Lehrerzimmer nicht durchgeführt würden. Es tropfe bei Regen Wasser in Teile des Lehrerzimmers, oft würde man aus dem Landratsamt hören, das erledigen wir mit den anstehenden Brandschutzarbeiten. Die Schulexpertin Raab ergänzte, dass man gerade wieder im Bildungsausschuss eine umfangreiche Investitionsliste für Wetterauer Schulen erhalten habe. „Da aber Anfang dieses Jahrhunderts lange Zeit nichts regelmäßig gewartet wurde, ist im Wetteraukreis ein erheblicher Stau aufgelaufen.“

Für Peter Heidt, der 1984 sein Abitur an der ELS abgelegt hat, erinnerte daran, dass es immer noch keine Aula gebe. „Diese wurde schon lange zu recht versprochen, sie könnte

ja problemlos auch von der Beruflichen Schule am Gradierwerk und der Solgrabenschule genutzt werden. Wir Liberale werden uns intensiv für die Umsetzung des langjährigen Versprechens im Kreistag einsetzen,“ versprach der FDP Kommunalpolitiker.

Abschließend wies die Schulleitung auf den Wunsch des Fördervereins hin, endlich im Schulgebäude einen Defibrillator zur Verfügung zustellen. Dieser Wunsch wird vom Landratsamt abgelehnt. Fraktionschef Hahn erinnerte daran, man habe dieses Verlangen erst vor kurzem auch auf einen FDP Antrag hin im Kreistag erörtert. „Erst vor wenigen Tagen wurde berichtet, es gäbe in kreiseigenen Gebäuden, zu denen auch Schulen gehören, keine weiteren Defibrillatoren. Viel wichtiger sei eine intensive Erste Hilfe Ausbildung wie Reanimation und Beatmung. Landrat Jan Weckler als ehemaliger Schulverwaltungsbeamter macht immer nur das, was wirklich vorgeschrieben ist, das ist leider wenig kreativ,“ so die politische Bewertung des FDP Fraktionsvorsitzenden. Die Liberalen informierten aber die Leitung der ELS, dass die Björn-Steiger-Stiftung auch in Schulen die Installation und Pflege von Defibrillatoren kostenfrei übernehme.